

Geprüfter Jahresbericht

für den Zeitraum
vom 1. Januar 2009
bis zum 31. Dezember 2009

Ethna-GLOBAL Defensiv

- Anlagefonds nach Luxemburger Recht -

(Fonds commun de placement gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom
20. Dezember 2002 über Organismen für gemeinsame Anlagen)

Inhaltsverzeichnis

Seite

Informationen an die Anteilinhaber	2
Management und Verwaltung	3
Bericht des Fondsmanagements	4
Vermögensaufstellung des Fonds	5
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds	9
Vermögensentwicklung des Fonds	9
Währungs-Übersicht des Fonds	10
Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds	10
Branchen-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds	11
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds	11
Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht	12
Bericht des Abschlussprüfers	16
Verwaltungsvergütung der Zielfonds (ungeprüft)	18

Informationen an die Anteilhaber

Die jährlich geprüften Jahresberichte werden spätestens 4 Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens 2 Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. Januar eines jeden Jahres und endet am 31. Dezember desselben Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes und des jeweils gültigen vereinfachten Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt (nebst Anhängen) und der jeweils gültige vereinfachte Verkaufsprospekt sind bei der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A.
1C, Parc d'activité Syrdall
L-5365 Munsbach
www.lri-invest.lu

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

Markus Gierke
Vorsitzender/Sprecher des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Bernd Schlichter
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Horst Marschall (Vorsitzender)
Mitglied des Vorstandes der
Baden-Württembergischen Bank
Stuttgart/Deutschland

Achim Koch (Stellvertretender Vorsitzender)
Vorsitzender der Geschäftsführung der
LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH *)
Stuttgart/Deutschland

Manuel Köppel (Mitglied des Aufsichtsrates)
Landesbank Baden-Württemberg, Konzernbeteiligungen
Stuttgart/Deutschland

Depotbank / Register- und Transferstelle

LBBW Luxemburg S.A.
10-12, Boulevard Roosevelt
L-2450 Luxemburg
www.lbbw.lu

Anlageberater

ETHNA Capital Partners S.A.
Sihleggstrasse 23
CH-8832 Wollerau
www.ethna.ch

Zahl- und Informationsstelle in Luxemburg

LBBW Luxemburg S.A.
10-12, Boulevard Roosevelt
L-2450 Luxemburg
www.lbbw.lu

in der Bundesrepublik Deutschland

Landesbank Baden-Württemberg
Am Hauptbahnhof 2
D-70173 Stuttgart
www.lbbw.de

in der Republik Österreich

UniCredit Bank Austria AG
Schottengasse 6-8
A-1010 Wien
www.bankaustria.at

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers S.à r.l.
Réviseur d'entreprises
400, route d'Esch
L-1471 Luxemburg
www.pwc.com/lu

*) Mit Wirkung zum 01.01.2009 wurden die Baden-Württembergische Investmentgesellschaft mbH und die LBBW Asset Management GmbH zur LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH verschmolzen.

Bericht des Fondsmanagements

Sehr geehrte Anlegerinnen und Anleger,

Es gab wahrscheinlich seltener eine aufregendere Berichtsperiode als die abgelaufene! Der Höhepunkt der Finanzmarktkrise, die Pleite der Investmentbank Lehman Brothers im September 2008, markierte gleichzeitig den Beginn einer Rezession, die nicht nur globale Ausmaße besaß, sondern auch tiefer ging als alle anderen Rezessionen nach Ende des 2. Weltkrieges. Staatliche Rettungsmaßnahmen für strauchelnde Banken und Versicherer in nicht vorauszu sehenden Dimensionen, gepaart mit Kapitalmarktstützungskäufen und Konjunkturprogrammen ungeahnten Ausmaßes, führten zu Anlagebedingungen die ihresgleichen suchen. Die Zinsaufschläge auf Unternehmensanleihen, mit eigentlich guter bis sehr guter Bonität, ließen das Ausmaß der Verzweiflung bei einigen Banken und Hedge Fonds vermuten, ihre Anlage- und Handelsbücher zu reduzieren. Für vorsichtige Anleger bot der Markt der Unternehmensanleihen zur Jahreswende 2008/2009 und nochmals im März 2009 zuhauf Möglichkeiten exzellente Investitionen zu tätigen. Da im Frühjahr 2009 die ersten Anzeichen einer Wirkung der Unsummen von Geld der Regierungskonjunkturprogramme zu bemerken war - die Kontraktion der weltweiten BIPs verlangsamte sich - begannen die Börsen Hoffnung zu schöpfen. Im späteren Frühjahr begannen riskantere Anlagen in Aktien und Unternehmensanleihen mit etwas weniger gutem Rating attraktiv zu werden und boten Möglichkeiten zur Umschichtung aus dem sehr konservativen Segment. Banken mit aktivem Wertpapierhandel und Syndikatsabteilungen für Neuemissionen profitierten überdurchschnittlich durch die vielen neuen Unternehmensanleihen. Anleihetitel dieser Banken, speziell nachrangige Tier 1-Anleihen boten sehr großes Gewinnpotential, nachdem die Kurse dieser Papiere im März noch absolute Tiefststände verzeichneten.

Aktien zu kaufen, erschien dem Anlagemanagement in dem unsicheren wirtschaftlichen Umfeld des Jahres 2009 als zu riskant. Vor dem Hintergrund der defensiven Ausrichtung des Ethna-GLOBAL Defensiv hat das Anlagemanagement Aktieninvestments während des Berichtszeitraums als nicht attraktiv empfunden.

In diesem Kapitalmarktumfeld, das auch weiterhin noch nicht die „normalen“ Zustände der bis zum Frühjahr 2007 herrschenden Bedingungen erreicht hat, ist ein aktives und vor allem vorausschauendes Anlagemanagement die „Conditio Sine Qua Non“ – die unerlässliche Bedingung für anhaltenden Erfolg.

In diesem Sinne bedankt sich das Team von Ethna Capital Partners für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen.

Wollerau, im Januar 2010

Guido Barthels

Luca Pesarini

Hinweis:

Bei der Anlage in Investmentfonds besteht, wie bei jeder Anlage in Wertpapieren und vergleichbaren Vermögenswerten, das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten. Dies hat zur Folge, dass die Preise der Fondsanteile und die Höhe der Erträge schwanken und nicht garantiert werden können. Die Kosten der Fondsanlage beeinflussen das tatsächliche Anlageergebnis. Massgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen. Alle hier veröffentlichten Angaben dienen ausschliesslich der Produktbeschreibung und stellen keine Anlageberatung dar und beinhalten kein Angebot eines Beratungsvertrages, Auskunftsvertrages oder zum Kauf/Verkauf von Wertpapieren. Der Inhalt ist sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit kann nicht übernommen werden.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2009	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % des Fonds- vermögens
Wertpapier-Investmentanteile							
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile							
db x-trackers SICAV - DJ STOXX 600 Banks Short ETF -1C-	ANT	20.000	20.000	0	EUR 32,1300	642.600,00	0,65
Summe der Wertpapier-Investmentanteile					EUR	642.600,00	0,65
Summe Wertpapiervermögen					EUR	76.910.360,68	78,13
Derivate							
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)							
Zinsterminkontrakte							
FU Euribor 3 Mts 12/11 LIFFE 19.12.2011	EUR	10				9.125,00	0,01
FU Euribor 3 Mts 12/11 LIFFE 19.12.2011	EUR	10				12.500,00	0,01
FU Euribor 3 Mts 12/11 LIFFE 19.12.2011	EUR	10				13.250,00	0,01
FU Euribor 3 Mts 12/11 LIFFE 19.12.2011	EUR	10				13.250,00	0,01
FU Euribor 3 Mts 12/11 LIFFE 19.12.2011	EUR	10				13.375,00	0,01
FU Euribor 3 Mts 12/11 LIFFE 19.12.2011	EUR	10				14.090,00	0,02
FU Euribor 3 Mts 12/11 LIFFE 19.12.2011	EUR	10				14.500,00	0,02
FU Euribor 3 Mts 12/11 LIFFE 19.12.2011	EUR	10				15.750,00	0,02
FU Euribor 3 Mts 12/11 LIFFE 19.12.2011	EUR	10				16.750,00	0,02
FU Euribor 3 Mts 12/11 LIFFE 19.12.2011	EUR	16				18.000,00	0,02
FU Euribor 3 Mts 12/11 LIFFE 19.12.2011	EUR	20				22.500,00	0,02
FU Euribor 3 Mts 12/11 LIFFE 19.12.2011	EUR	74				61.050,00	0,06
Summe der Zinsterminkontrakte					EUR	224.140,00	0,23
Summe der Derivate					EUR	224.140,00	0,23
EUR-Guthaben bei:							
LBBW Luxemburg S.A.	EUR	2.529.271,20		%	100,0000	2.529.271,20	2,57
Vorzeitig kündbares Termingeld LBBW Luxemburg S.A.	EUR	14.000.000,00		%	100,0000	14.000.000,00	14,22
Vorzeitig kündbares Termingeld WestLB Int. S.A., Luxemburg	EUR	4.000.000,00		%	100,0000	4.000.000,00	4,06
Guthaben in sonstigen Währungen							
LBBW Luxemburg S.A.	AUD	18.809,03		%	100,0000	11.705,17	0,01
LBBW Luxemburg S.A.	CHF	43,75		%	100,0000	29,40	0,00
LBBW Luxemburg S.A.	USD	71.250,00		%	100,0000	49.366,04	0,05
Bankguthaben					EUR	20.590.371,81	20,92
Summe der Bankguthaben und nicht verbrieften Geldmarktinstrumente					EUR	20.590.371,81	20,92
Sonstige Vermögensgegenstände							
Zinsansprüche aus Wertpapieren	EUR	1.966.559,17		EUR		1.966.559,17	2,00
Sonstige Zinsansprüche	EUR	2.692,59		EUR		2.692,59	0,00
Gründungskosten	EUR	2.365,42		EUR		2.365,42	0,00
Summe der sonstigen Vermögensgegenstände					EUR	1.971.617,18	2,00
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾	EUR	-1.259.770,83			EUR	-1.259.770,83	-1,28
Fondsvermögen							
Anteilwert des Fonds ETHNA-GLOBAL Defensiv Anteilklasse A					EUR	124,14	
Anteilwert des Fonds ETHNA-GLOBAL Defensiv Anteilklasse B					EUR	122,36	
Umlaufende Anteile des Fonds ETHNA-GLOBAL Defensiv Anteilklasse A					STK	549.087,969	
Umlaufende Anteile des Fonds ETHNA-GLOBAL Defensiv Anteilklasse B					STK	247.400,644	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen							78,13
Bestand der Derivate am Fondsvermögen							0,23

1) Leistungsabhängige Vergütung, Verwaltungsvergütung, Managementgebühr, Depotbankvergütung, Taxe d'Abonnement, Prüfungskosten
*) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eventualverbindlichkeiten

Am 31.12.2009 bestanden die folgenden Eventualverbindlichkeiten aus Finanzterminkontrakten:

ETHNA-GLOBAL Defensiv	Finanzterminkontrakte (gekauft) 48.675.000,00 EUR	Finanzterminkontrakte (verkauft) 0,00 EUR
-----------------------	--	--

Zum 31.12.2009 bestanden keine Eventualverbindlichkeiten aus offenen Options- oder Devisentermingeschäften.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse bzw. Marktsätze bewertet:

Wertpapiere und Derivate:	per 29.12.2009
Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten:	per 30.12.2009

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 29.12.2009			
Australische Dollar	(AUD)	1,606900	=	1	EUR
Schweizer Franken	(CHF)	1,488200	=	1	EUR
US-Dollar	(USD)	1,443300	=	1	EUR

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Amtlich gehandelte Wertpapiere			
Aktien			
Alstom SA Neu	STK	10.000	10.000
Verzinsliche Wertpapiere			
0,875% Heidelberg International Finance BV CV 2005/2012	EUR	200	200
2,375% Cif Euromortgage Emtn 2005/2009	EUR	328	500
2,500% E.ON International Finance EMTN 2009/2011	EUR	500	500
3,250% Enagas S.A. 2009/2012	EUR	500	500
3,375% BG Energy Capital PLC 2009/2013	EUR	250	250
3,625% Caja Madrid EMTN 2009/2011	EUR	200	200
3,750% Banco Comercial Portugues EMTN 2009/2011	EUR	200	200
3,750% Banco Santander Totta SA EMTN 2009/2012	EUR	300	300
3,750% Christian Dior S.A. 2009/2014	EUR	100	100
3,875% Vivendi SA 2005/2012	EUR	0	65
4,000% American International Group Inc. EMTN 2006/2011	EUR	1.300	1.300
4,000% Bundesschatzanweisung 2007/2009	EUR	3.000	3.000
4,125% EnBW International Finance BV EMTN 2009/2015	EUR	800	800
4,250% KIG-Kranken Immo 2009/2014	EUR	800	800
4,375% American International Group Inc. EMTN 2006/2016	EUR	1.350	1.350
4,375% BAT Holdings BV EMTN 2004/2011	EUR	0	430
4,375% Caja de Ahorros de Valencia Castellon y Alicante 07/17	EUR	450	450
4,375% Daimler Finance North America LLC 2007/2010	EUR	0	500
4,375% France Télécom EMTN 2007/2012	EUR	0	1.000
4,375% Republik of Slovenia 2009/2014	EUR	350	350
4,500% Deutsche Telekom Intl Fin. EMTN 2006/2013	EUR	0	1.000
4,500% Koninklijke KPN NV EMTN 2006/2013	EUR	500	1.500
4,500% Renault S.A. EMTN 20007/2012	EUR	100	100
4,625% Daimler AG EMTN 2009/2014	EUR	600	600
4,625% Heineken N.V. EMTN 2009/2016	EUR	400	400
4,625% Roche Holdings Inc EMTN 2009/2013	EUR	500	500
4,750% E.ON International Finance EMTN 2008/2010	EUR	0	200
4,750% General Electric Capital European Funding EMTN 2008/2011	EUR	350	350
4,750% Würth Finance International BV 2007/2014	EUR	200	200
4,875% Deutsche Post Finance BV 2003/2014	EUR	0	1.000
4,875% Merck Financial Services GmbH EMTN 2007/2013	EUR	200	200
4,875% Merrill Lynch & Co. Inc. EMTN 2007/2014	EUR	700	700
4,875% Wendel S.A. 2009/2014	EUR	500	500
5,000% Daimler Finance North America LLC EMTN 2008/2012	EUR	0	500
5,125% Electricite de France EDF EMTN 2009/2015	EUR	850	850
5,125% Nederlandse Gasunie NV EMTN 2009/2017	EUR	250	250
5,125% TeliaSonera EMTN 2009/2014	EUR	350	350
5,200% Remy Cointreau SA 2005/2012	EUR	500	550
5,250% RCI Banque SA EMTN 2008/2011	EUR	500	750
5,375% CIE Financiere DU Cred 2009/2014	EUR	500	500
5,375% Glencore Finance (Europe) SA 2004/2011	EUR	0	100
5,375% OTE plc EMTN 2008/2011	EUR	0	1.100
5,500% Griechenland 2009/2014	EUR	1.000	1.000
5,625% Fiat Finance North American Inc. EMTN 2007/2017	EUR	0	100
5,700% France Telecom 1997/2010	EUR	0	500
5,750% GE Capital European Funding 2008/2011	EUR	0	371
5,750% Metro AG EMTN 2009/2014	EUR	300	300
5,875% Philip Morris Int.Inc. 2008/2015	EUR	0	600
5,875% Vodafone Group plc EMTN 2008/2010	EUR	0	500
6,000% EnBW International Finance BV EMTN 2008/2013	EUR	0	500
6,000% Portugal Telecom International Finance BV EMTN 2009/2013	EUR	1.000	1.000
6,000% Renault S.A. EMTN 20009/2014	EUR	100	100
6,000% Repsol International Finance BV 2000/2010	EUR	0	400
6,000% St.Gobain 2009/2013	EUR	300	300
6,000% Swiss RE Treasury EMTN 2009/2012	EUR	600	600
6,125% Thames Water UTC EMTN 2009/2013	EUR	500	500
6,250% Xstrata Canada Finance Corp. EMTN 2008/2015	EUR	300	300
6,375% Banque PSA Finance EMTN 2009/2010	EUR	500	500
6,375% Iberdrola Finanzas SA EMTN 2008/2011	EUR	0	400
6,375% Telekom Finanzmanagement GmbH 2009/2016	EUR	1.000	1.000
6,500% National Grid Plc EMTN 2009/2014	EUR	500	500
6,625% National Grid Electr.Trans.PLC EMTN 2008/2014	EUR	0	1.000
7,000% Aegon NV 2009/2012	EUR	300	300
7,125% Heineken NV EMTN 2009/2014	EUR	100	100
7,250% Telecom Italia Finance NV EMTN 2002/2012	EUR	0	500
7,375% Eureka B.V. EMTN 2009/2014	EUR	200	200
7,500% EDOB Abwicklungs AG 2005/2012	EUR	600	800
7,625% Fiat Finance & Trade Ltd EMTN 2009/2014	EUR	300	300
7,625% Metro AG EMTN 2009/2015	EUR	450	450
7,750% Vivendi EMTN 2009/2014	EUR	500	500
8,375% Peugeot SA EMTN 2009/2014	EUR	250	250
8,500% ThyssenKrupp Finance Nederland BV EMTN 2009/2016	EUR	350	350
9,000% Daimler International Finance BV EMTN 2008/2012	EUR	0	500
FRN DZ Bank Capital Funding Trust I 2003/2049	EUR	0	300
Step Deutsche Postbank Funding Trust I 2004/2049	EUR	0	100
Step Deutsche Telekom International Finance Bv 2001/2011	EUR	0	500
Step Lloyds TSB Bank plc 05/49	EUR	1.481	1.481
2,375% SAGESSE-Ste Anonyme de Gestion des Stock sde Securite 2008/2012	CHF	1.000	1.000
3,250% Sanofi-Aventis EMTN 2008/2012	CHF	1.000	1.000
3,375% E.ON Intern.Finance BV EMTN 2009/2014	CHF	500	500
3,375% Electricite de France EDF 2008/2013	CHF	0	1.000
3,500% Petroleos Mexicanos PEMEX MTN 2009/2014	CHF	300	300
4,000% Toyota Motor Credit Corp 2009/2012	CHF	1.000	1.000
6,500% Adecco Investment (Bermuda) Ltd. CV 2009/2012	CHF	700	700
5,375% Anheuser-Busch 2009/2014	USD	500	500
5,875% Dell Inc 2009/2019	USD	1.000	1.000
8,500% Citigroup Inc. 2009/2019	USD	1.000	1.000

**Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds ETHNA-GLOBAL Defensiv (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2009 bis 31.12.2009 - Anteilklasse A**

	EUR
Zinsen aus Wertpapieren	2.836.234,30
Zinsen aus Geldanlagen	28.704,81
Erträge insgesamt	2.864.939,11
Managementgebühr	-510.034,16
Verwaltungsvergütung	-63.753,92
Leistungsabhängige Vergütung	-1.464.166,18
Depotbankvergütung	-32.569,50
Prüfungskosten	-34.052,92
Veröffentlichungskosten	-8.834,92
Taxe d'Abonnement	-36.856,98
Gründungskosten	-2.469,36
Sonstige Aufwendungen	-28.904,42
Aufwendungen insgesamt	-2.181.642,36
Ordentlicher Nettoertrag	683.296,75

**Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds ETHNA-GLOBAL Defensiv (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2009 bis 31.12.2009 - Anteilklasse B**

	EUR
Zinsen aus Wertpapieren	1.099.842,78
Zinsen aus Geldanlagen	10.218,13
Erträge insgesamt	1.110.060,91
Managementgebühr	-241.709,47
Verwaltungsvergütung	-30.213,40
Leistungsabhängige Vergütung	-841.050,96
Depotbankvergütung	-15.534,49
Prüfungskosten	-15.369,53
Veröffentlichungskosten	-6.809,03
Taxe d'Abonnement	-18.448,11
Gründungskosten	-1.116,43
Sonstige Aufwendungen	-12.418,56
Aufwendungen insgesamt	-1.182.669,98
Ordentlicher Nettoertrag	-72.609,07

Vermögensentwicklung des Fonds ETHNA-GLOBAL Defensiv

	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		19.696.984,56
Ausschüttung für das Vorjahr		-20.644,22
Mittelzuflüsse	107.529.658,55	
Mittelabflüsse	-33.931.510,42	
Mittelzufluss/ -abfluss netto		73.598.148,13
Ertragsausgleich		-4.663.848,47
Ordentlicher Nettoertrag		610.687,68
Nettoergebnis der realisierten Gewinne und Verluste		6.998.397,62
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste		2.216.993,54
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		98.436.718,84

Entwicklung im Jahresvergleich des Fonds ETHNA-GLOBAL Defensiv

für Anteilklasse A

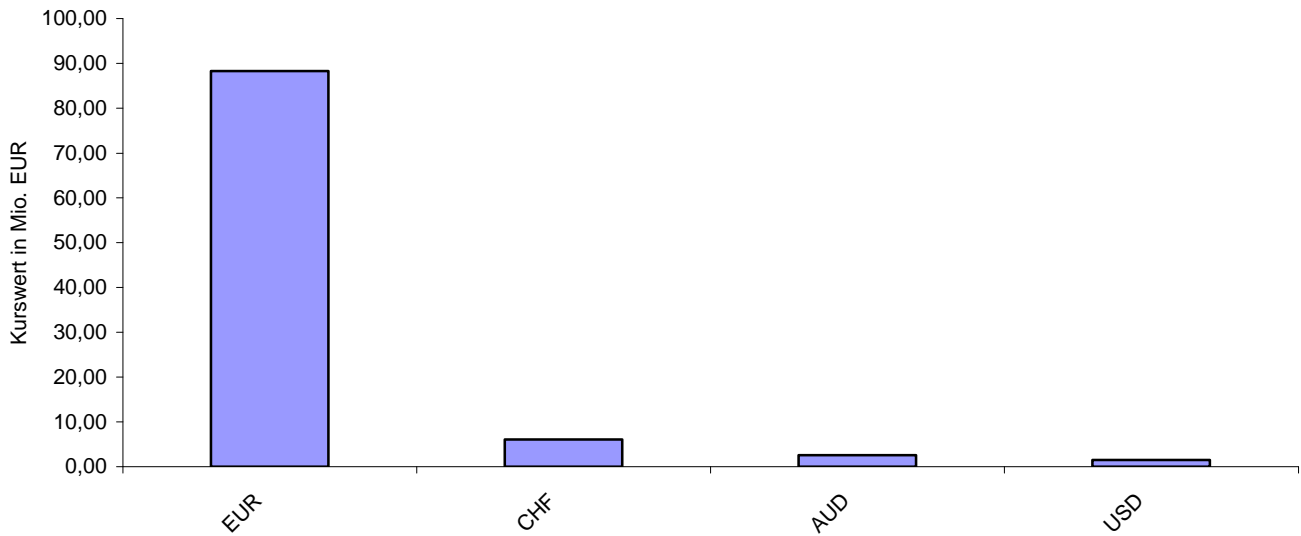
Stichtag	Anteile	Währung	Fondsvermögen	Währung	Anteilwert
31.12.2009	549.087,969	EUR	68.164.598,33	EUR	124,14
31.12.2008	83.661,352	EUR	8.932.796,10	EUR	106,77
31.12.2007	89.385,593	EUR	9.038.825,56	EUR	101,12

für Anteilklasse B

Stichtag	Anteile	Währung	Fondsvermögen	Währung	Anteilwert
31.12.2009	247.400,644	EUR	30.272.120,51	EUR	122,36
31.12.2008	100.809,019	EUR	10.764.188,46	EUR	106,78
31.12.2007	100.002,000	EUR	10.112.794,36	EUR	101,13

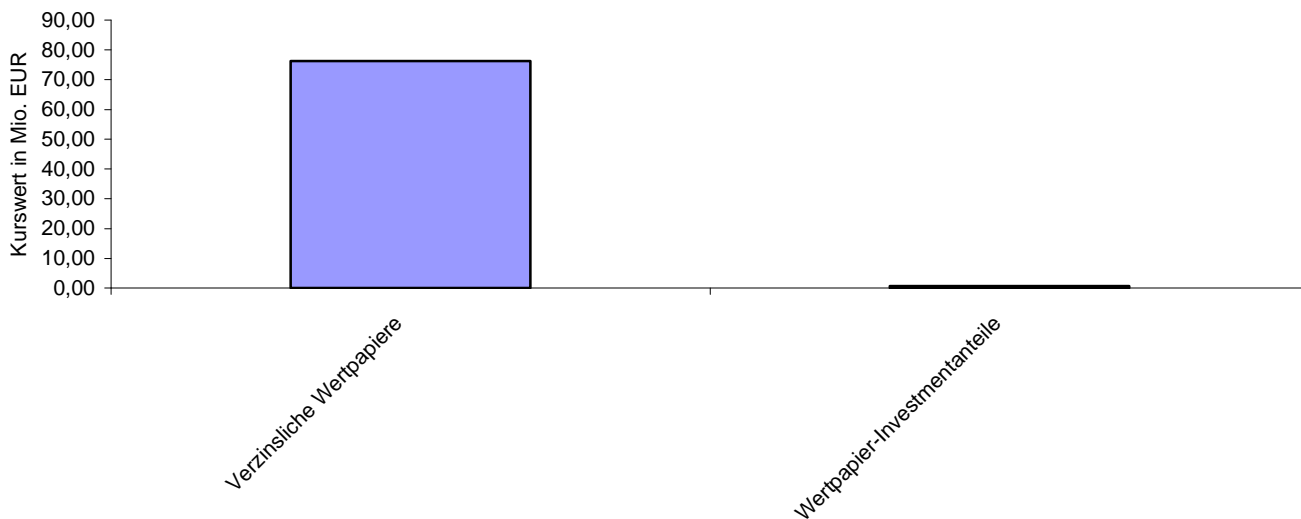
Währungs-Übersicht des Fonds ETHNA-GLOBAL Defensiv

Währungen	Kurswert in Mio. EUR	in % des Fonds- vermögens
EUR	88,27	89,66 %
CHF	6,08	6,18 %
AUD	2,57	2,61 %
USD	1,52	1,55 %
Summe	98,44	100,00 %



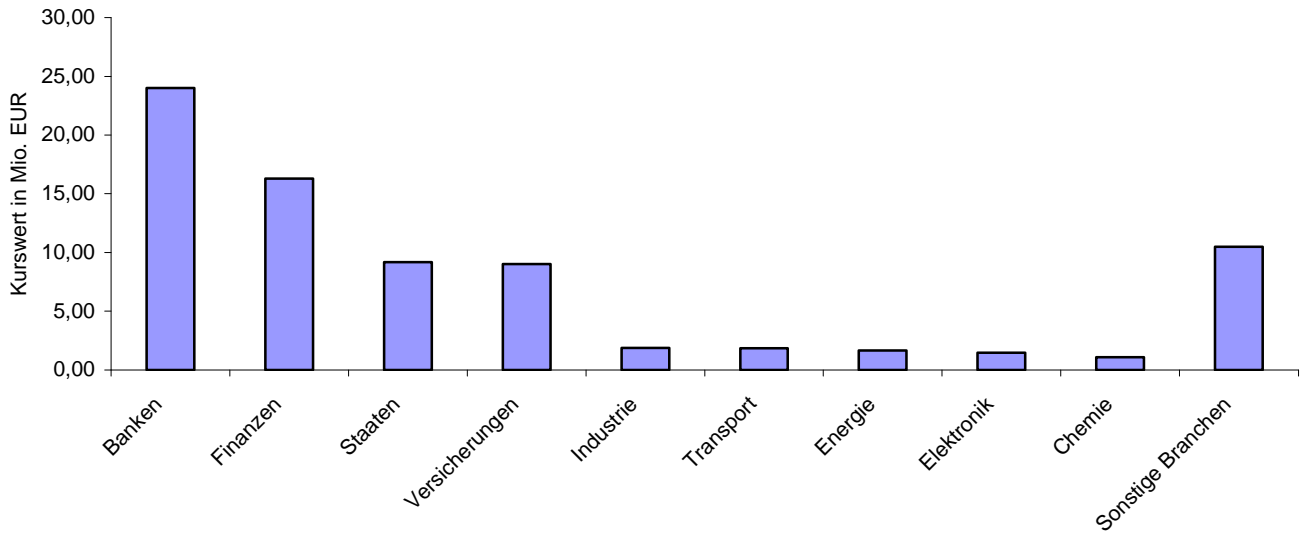
Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds ETHNA-GLOBAL Defensiv

Wertpapiere	Kurswert in Mio. EUR	in % des Fonds- vermögens
Verzinsliche Wertpapiere	76,27	77,48 %
Wertpapier-Investmentanteile	0,64	0,65 %
Summe	76,91	78,13 %



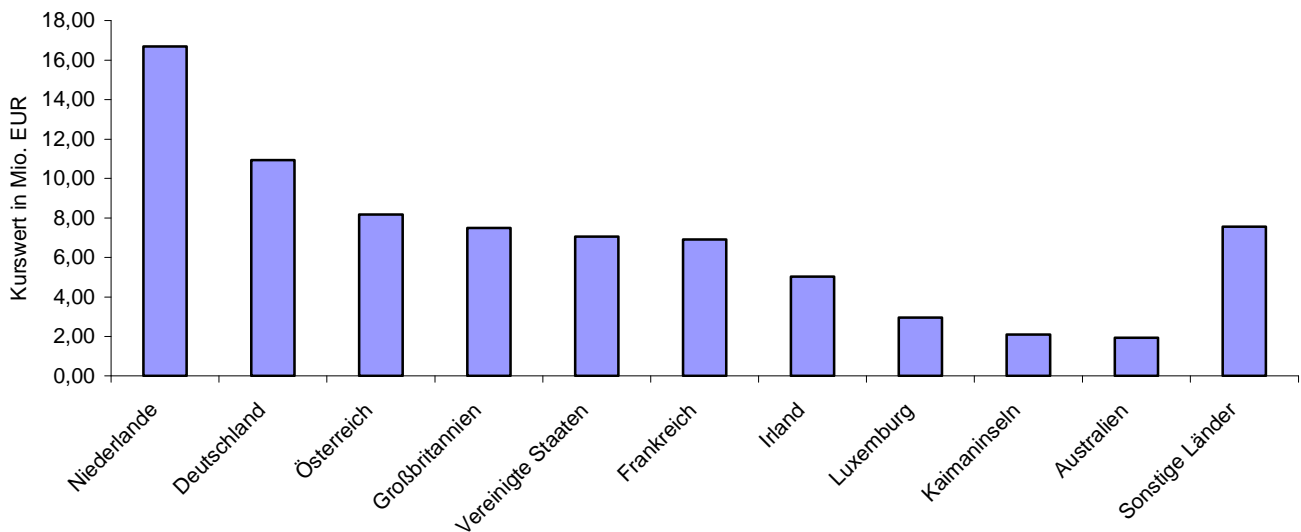
Branchen-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds ETHNA-GLOBAL Defensiv

Branchen	Kurswert in Mio. EUR	in % des Fonds- vermögens
Banken	24,02	24,41 %
Finanzen	16,28	16,55 %
Staaten	9,18	9,33 %
Versicherungen	9,00	9,16 %
Industrie	1,88	1,90 %
Transport	1,85	1,88 %
Energie	1,66	1,69 %
Elektronik	1,47	1,49 %
Chemie	1,08	1,10 %
Sonstige Branchen	10,49	10,62 %
Summe	76,91	78,13 %



Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds ETHNA-GLOBAL Defensiv

Länder	Kurswert in Mio. EUR	in % des Fonds- vermögens
Niederlande	16,69	16,97 %
Deutschland	10,95	11,11 %
Österreich	8,18	8,31 %
Großbritannien	7,49	7,61 %
Vereinigte Staaten	7,06	7,18 %
Frankreich	6,91	7,01 %
Irland	5,04	5,13 %
Luxemburg	2,97	3,02 %
Kaimaninseln	2,11	2,15 %
Australien	1,95	1,98 %
Sonstige Länder	7,56	7,66 %
Summe	76,91	78,13 %



Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht per 31. Dezember 2009

Allgemein

Der Ethna-GLOBAL Defensiv („Fonds“) ist ein nach Luxemburger Recht in der Form eines fonds commun de placement errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Der Fonds wurde am 2. April 2007 nach Teil I des Gesetzes vom 20. Dezember 2002 über Organismen für gemeinsame Anlagen unter dem Namen ETHNA Bond Premium auf unbestimmte Zeit gegründet.

Mit Wirkung zum 1. Dezember 2008 wurde der Fonds von ETHNA Bond Premium in Ethna-GLOBAL Defensiv umbenannt.

Die Vermögensaufstellung des Fonds wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften erstellt.

Anteilwertberechnung

1. Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegte Währung ("Fondswährung"). Er wird unter Aufsicht der Depotbank von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet.

Die Berechnung des Anteilwertes des Fonds erfolgt durch Teilung des jeweiligen Netto-Fondsvermögens durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Fonds. Anteilbruchteile werden bei der Berechnung des Anteilwertes mit drei Dezimalstellen nach dem Komma berücksichtigt.

2. Die in jedem Fondsvermögen befindlichen Vermögenswerte werden nach folgenden Grundsätzen bewertet:
 - a) Die in einem Fonds enthaltenen offenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
 - b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
 - c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist der letzte Verkaufskurs an jener Börse bzw. an jenem geregelten Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.
 - d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen geregelten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 4 des Verwaltungsreglements) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.
 - e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in (b) oder (c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt oder im Falle eines Fonds bei der Rücknahme wahrscheinlich erzielt würde (fair value). Die Verwaltungsgesellschaft wendet in diesem Fall angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.
 - f) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Managing Board auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Managing Board in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt. Swaps werden zu ihrem, unter Bezug auf die anwendbare Zinsentwicklung, bestimmten Marktwert bewertet.

- g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen geregelten Markt gehandelt werden und eine Restlaufzeit von weniger als 12 Monaten und mehr als 90 Tagen aufweisen, entspricht dem jeweiligen Nennwert zuzüglich hierauf aufgelaufener Zinsen. Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen werden auf der Grundlage der Amortisierungskosten, wodurch dem ungefähren Marktwert entsprochen wird, ermittelt.
- h) Zinsswaps werden zu ihrem, unter Bezug auf die anwendbare Zinsentwicklung, bestimmten Marktwert bewertet.
- i) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft aufzustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt bei einer Großbank verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Managing Board aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, noch am selben Tag weitere Anteilwertberechnungen vorzunehmen. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme zum ersten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet. Anträge auf Zeichnung und Rücknahme, die nach 18:00 Uhr des vorangegangenen Luxemburger Bankarbeitstages eingegangen sind, können zum zweiten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet, Anträge, die nach Feststellung des zweiten Nettoinventarwertes eingehen, können zum dritten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet werden usw.

- 3. Sofern für einen Fonds zwei oder mehrere Anteilklassen gemäß Artikel 5 Absatz 2 des Verwaltungsreglements eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:
 - a) Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den unter Absatz 1 dieses Artikels aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse separat.
 - b) Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens.
- 4. Für den Fonds wird ein Ertragsausgleich durchgeführt. Sofern für den Fonds zwei oder mehr Anteilklassen bestehen, ist der Ertragsausgleich für jede Anteilklasse separat durchzuführen.
- 5. Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des jeweiligen Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds.

Die Kosten für die Gründung des Fonds und die Erstausgabe von Anteilen werden über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren jährlich anteilig dem Netto-Fondsvermögen belastet.

Kosten

- 1. Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, aus dem Fondsvermögen ein Entgelt von 0,10% p.a. zu erhalten, das täglich auf das Netto-Fondsvermögen des vorangegangenen Bewertungstages zu berechnen und quartalsweise nachträglich auszuzahlen ist.
- 2. Der Anlageberater erhält aus dem Netto-Fondsvermögen für die Anteilklasse A ein Entgelt von 0,80% p.a. und für die Anteilklasse B ein Entgelt von 0,80% p.a. Die vorgenannte Anlageberatungsvergütung ist auf das Netto-Fondsvermögen des vorangegangenen Bewertungstages zu berechnen und quartalsweise nachträglich auszuzahlen.

Neben diesem fixen Entgelt erhält der Anlageberater eine leistungsabhängige Vergütung ("Performance-Fee") in Höhe von 10% der über 5% hinausgehenden Nettorendite, die jährlich zum Geschäftsjahresende auszuzahlen ist.

3. Die Depotbank erhält ein Entgelt von 0,05% p.a. zuzüglich einer etwaig anfallenden Umsatzsteuer, welches täglich auf das Netto-Fondsvermögen des vorangegangenen Bewertungstages zu berechnen und quartalsweise nachträglich auszuführen ist.

Total Expense Ratio

Die Gesamtkostenquote (TER) drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme der angefallenen Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens auf Monatsultimobasis innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

	Anteil klasse	Total Expense Ratio per 31. Dezember 2009 (exklusive der Performance-Fee)	Total Expense Ratio per 31. Dezember 2009 (inklusive der Performance-Fee)
Ethna-GLOBAL Defensiv	A	1,02%	3,30%
Ethna-GLOBAL Defensiv	B	1,01%	3,66%

Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate wird nach der nachfolgend erläuterten Methode berechnet.

Summe der Werte der Wertpapierkäufe eines Betrachtungszeitraumes = X

Summe der Werte der Wertpapierverkäufe eines Betrachtungszeitraumes = Y

Summe 1 = Summe der Werte der Wertpapiertransaktionen = X + Y

Summe der Werte der Zeichnungen eines Betrachtungszeitraumes = Z

Summe der Werte der Rücknahmen eines Betrachtungszeitraumes = R

Summe 2 = Summe der Werte der Anteilscheintransaktionen = Z + R

Monatlicher Durchschnitt des Netto-Fondsvermögens = M

Portfolio Turnover Rate = [(Summe 1-Summe 2)/M] · 100

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des Fondsportfolios.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe bei Null liegt zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher waren als die Wertpapiertransaktionen im Fondsportfolio. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

	Portfolio Turnover Rate per 31. Dezember 2009
Ethna-GLOBAL Defensiv	35,24%

Ausschüttungspolitik

Die Ausschüttung für ausschüttungsberechtigte Anteile des Fonds (Anteilklasse B) erfolgt einmal jährlich. Darüber hinaus kann die Verwaltungsgesellschaft weitere Ausschüttungen beschließen.

Die Anteile der Anteilklasse A sind nicht ausschüttungsberechtigt. Die erwirtschafteten Erträge, die der Anteilklasse A zuzuordnen sind, werden thesauriert.

Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Depotbank werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilhaber einholen.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer "taxe d'abonnement" von derzeit jährlich 0,05%, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Diese Steuer entfällt für den Teil des Fondsvermögens, der in Anteilen solcher anderer Organismen für gemeinsame Anlagen angelegt ist, die bereits der taxe d'abonnement nach den einschlägigen Bestimmungen des Luxemburger Rechts unterworfen sind.

Anteilinhaber, die nicht in Luxemburg ansässig sind, beziehungsweise dort keine Betriebsstätte unterhalten, müssen auf ihre Anteile oder Erträge aus Anteilen in Luxemburg weder Einkommen-, Erbschaft- noch Vermögensteuer entrichten. Für sie gelten die jeweiligen nationalen Steuervorschriften.

Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

EU-Zinsrichtlinie

Die Richtlinie zur Besteuerung von grenzüberschreitenden Zinserträgen (2003/48/EG) wurde am 3. Juni 2003 durch den Europäischen Rat beschlossen, am 21. Juni 2005 in luxemburgisches Recht umgesetzt und ist zum 1. Juli 2005 in Kraft getreten.

Ihr grundlegendes und übergreifendes Ziel ist es, durch Austausch von Informationen eine effektive Besteuerung von Erträgen, die im Rahmen von Zinszahlungen an natürliche Personen in einem vom steuerlichen Wohnsitzland abweichenden Staat geflossen sind, zu erreichen. Die Sätze der EU-Quellensteuer betragen:

- 15% im Zeitraum vom 1. Juli 2005 bis 30. Juni 2008
- 20% im Zeitraum vom 1. Juli 2008 bis 30. Juni 2011
- 35% ab dem 1. Juli 2011

Die EU-Quellenbesteuerung besitzt keine abgeltende Wirkung und befreit die Anteilinhaber daher nicht von ihrer Pflicht, Zinseinkünfte im Rahmen ihrer persönlichen Steuererklärung zu deklarieren.

Für Anteilinhaber, die nicht in Luxemburg ansässig sind, bzw. dort keine Betriebsstätte unterhalten, gelten die jeweiligen nationalen Steuervorschriften. Der Anleger kann hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen.

Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Publikationen

Ausgabe- und Rücknahmepreise werden börsentäglich in der Börsen-Zeitung veröffentlicht. Zudem finden Sie die Anteilpreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der LRI Invest S.A. www.lri-invest.lu. Etwaige Mitteilungen an die Anteilinhaber werden im elektronischen Bundesanzeiger www.eBundesanzeiger.de veröffentlicht.

Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Das Verwaltungsreglement unterliegt Luxemburger Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 20. Dezember 2002 über Organismen für gemeinsame Anlagen. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Depotbank.
2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Depotbank unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg.
Die Verwaltungsgesellschaft und die Depotbank sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.
3. Der deutsche Wortlaut des Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

Bericht des Abschlussprüfers

An die Anteilinhaber des Ethna-GLOBAL Defensiv

Entsprechend dem uns von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrag haben wir den beigefügten Jahresabschluss des Ethna-GLOBAL Defensiv geprüft, der die Vermögensaufstellung, den Wertpapierbestand und die sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2009, die Ertrags- und Aufwandsrechnung und die Vermögensentwicklung für das an diesem Datum abgelaufene Geschäftsjahr, sowie eine Zusammenfassung der wesentlichen Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und die sonstigen Erläuterungen zu den Aufstellungen enthält.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Die Erstellung und die den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung dieses Jahresabschlusses gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung des Jahresabschlusses liegen in der Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft. Diese Verantwortung umfasst die Entwicklung, Umsetzung und Aufrechterhaltung des internen Kontrollsystems hinsichtlich der Erstellung und der den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Darstellung des Jahresabschlusses, so dass dieser frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren, sowie die Auswahl und Anwendung von angemessenen Rechnungslegungsgrundsätzen und -methoden und die Festlegung angemessener rechnungslegungsrelevanter Schätzungen.

Verantwortung des Abschlussprüfers

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Jahresabschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den vom „Institut des Réviseurs d'Entreprises“ umgesetzten internationalen Prüfungsgrundsätzen (International Standards on Auditing) durch. Diese Grundsätze verlangen, dass wir die Berufspflichten und -grundsätze einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Jahresabschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des Abschlussprüfers ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Jahresabschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Abschlussprüfer das für die Erstellung und die den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung des Jahresabschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet ebenfalls die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft vorgenommenen Schätzungen sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses.

Nach unserer Auffassung sind die erlangten Prüfungsnachweise als Grundlage für die Erteilung unseres Prüfungsurteils ausreichend und angemessen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Auffassung vermittelt der Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Erstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Ethna-GLOBAL Defensiv zum 31. Dezember 2009 sowie der Ertragslage und der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum abgelaufene Geschäftsjahr.

Sonstiges

Die im Jahresbericht enthaltenen ergänzenden Angaben wurden von uns im Rahmen unseres Auftrags durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Grundsätzen. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses haben uns diese Angaben keinen Anlass zu Anmerkungen gegeben.

PricewaterhouseCoopers S.à r.l.
Réviseur d'entreprises
vertreten durch

Luxemburg, 8. März 2010

Markus Mees

Verwaltungsvergütung der Zielfonds (ungeprüft)

Fondsbezeichnung	Verwaltungsgebühr
db x-trackers SICAV - DJ STOXX 600 Banks Short ETF -1C-	0,05 %

Ausgabeaufschlag und Rücknahmegebühren (ungeprüft)

Die Zielfonds wurden zum Nettoinventarwert gekauft bzw. verkauft, d.h. es wurden keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmegebühren gezahlt.